

Artikel aus dem Intranetportal von L'Oréal Deutschland, 6. Juli 2020



ÜBER UNS

UNSERE BIENEN HABEN EINEN NEUEN IMKER!

06.07.2020 09:37

Bevor wir mit dem Verkauf des Frühlingshonigs starten, möchten wir Euch gerne in einem kurzen Interview unseren neuen Imker Herrn Dieter Weinkauf vorstellen.

Wie lange sind Sie schon als Imker tätig?

- Herr Weinkauf: „Vor sieben Jahren habe ich das Hobby Imkerei für mich entdeckt. Mittlerweile ist es nicht nur ein Hobby, sondern ich habe Prüfungen als Honigsachverständiger und als Bienensachverständiger absolviert. Ich habe zurzeit 48 Bienenvölker, die im Raum Düsseldorf verteilt sind.“

Seit wann sind Sie bei L'Oréal am Standort J1 als Imker tätig und wie kam es dazu?

- Herr Weinkauf: „Ich bin kurz vor der Frühlingsernte zu L'Oréal nach Düsseldorf gekommen. Der Vorgänger von L'Oréal, Herr Frank Neuhaus, hat bei mir diverse Imkerkurse, Honigkurse und Fortgeschrittenenkurse besucht. Leider musste Herr Neuhaus die Bienenvölker bei L'Oréal aus zeitlichen Gründen abgeben und hat mich gefragt, ob ich diese übernehmen würde. Da ich Bienenvölker schon seit geraumer Zeit an Unternehmen vermietet, habe ich zugestimmt.“

Was sollten wir über unsere Bienen wissen und wie haben sie den Winter überlebt?

- Herr Weinkauf: „Bienen können ungefähr 2,5km im Radius fliegen. Diese Fläche nutzen sie, um ihren Nektar einzutragen und die Blüten zu bestäuben. Die Bienen überwintern in ihren Bienenstöcken. Wir sorgen dafür, dass sie mit 5.000 Bienen gesund, mit ausreichend Futter und mit neuen Waben über den Winter kommen, sodass die Honigbienen im Frühjahr mit der Produktion von Honig starten können. Dies zu gewährleisten, ist die Aufgabe des Imkers.“

Wie viele Bienen leben gerade auf unserem Dach in J1?

- Herr Weinkauf: „Bei L'Oréal gibt es aktuell vier Bienenvölker. Die Zählung der Bienen steht bald an, aber es sind zurzeit ungefähr 38.000 Bienen pro Stock vorhanden.“

Was ist der Unterschied zwischen Honigbienen und Wildbienen?

- Herr Weinkauf: „Vor dem L'Oréal Gebäude in Düsseldorf sind Wildbienenunterkünfte aufgebaut. Auf dem Dach von J1 leben Honigbienen. Wildbienen sind einzeln lebende Tiere, sie überwintern nicht als Volk. Honigbienen hingegen verbringen auch den Winter mit ihrem Volk, so überwintern die Honigbienen zusammen in einer Brutkugel. Über das Futter wird Wärme produziert, diese Wärme versorgt das Zentrum der Brutkugel. In der Mitte der Brutkugel sitzt die Königin, die aufgewärmten Bienen gehen dann wieder langsam nach außen, um den abgekühlten Bienen von außen den Platz im Inneren frei zu machen. Das Ganze ist dann ein Kreislaufprozess und wird ständig wiederholt.“

Wie viel Frühlingshonig haben unsere Honigbienen produziert?

- Herr Weinkauf: „Es werden knapp 30kg Frühlingsernte sein. Die Frühlingshonig Gläser sind schon abgefüllt und die Analyse ist bereits angefordert. Der Sommerhonig Ertrag wird wieder sehr, sehr gut werden.“

In unserem „L'Oréal for the Future“-Nachhaltigkeitsprogramm spielt Biodiversität eine wichtige Rolle. Inwiefern tragen wir Ihrer Meinung nach mit unseren Honigbienen-Völkern dazu bei und wie ist dies messbar?

- Herr Weinkauf: „Mit Sicherheit trägt L'Oréal dazu bei, denn mit unserer Betriebsweise sterben keine Bienenvölker. Wir sorgen zum Beispiel für eine Wabenhygiene, die einmal im Jahr gemacht wird. Dabei wird ein Drittel des Wabenwerks erneuert, wofür wir Wachs und das nötige Material, was drum herum anfällt, benötigen. Unsere Betriebsweise ist daher sehr kostenintensiv. Wir freuen uns, dass Firmen wie L'Oréal uns unterstützen und dazu beitragen, dass wir gesunde und starke Bienenvölker auch in einer Großstadt wie Düsseldorf haben können und somit zum Schutz der biologischen Vielfalt beitragen. Messen kann man dies anhand der Bestäubung in der Umgebung. Mit Sicherheit werden durch die Bienenvölker auf dem Dach von J1 mehr Blüten und Pflanzen in der Umgebung bestäubt, weshalb L'Oréal zur Biodiversität beiträgt.“